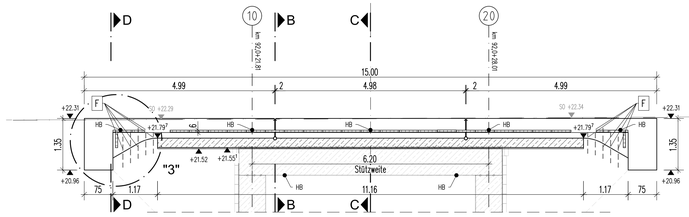
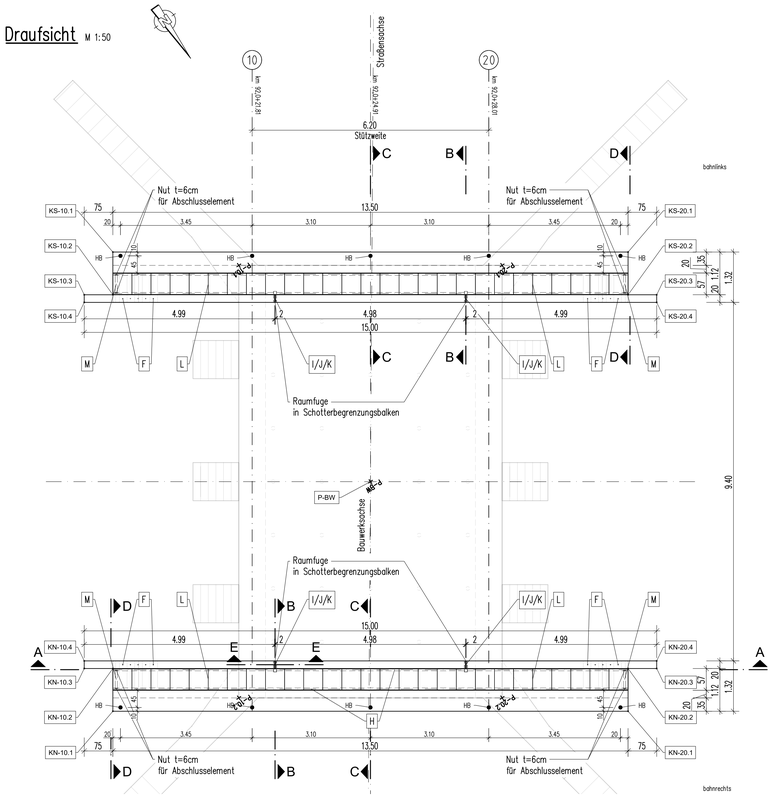
Schnitt A–A M 1:50

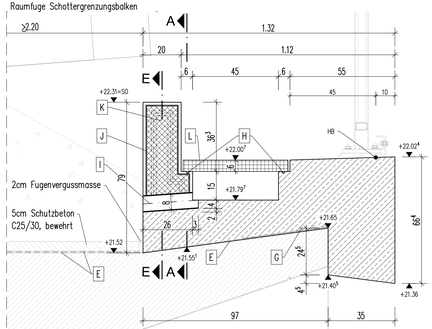


Draufsicht M 1:50



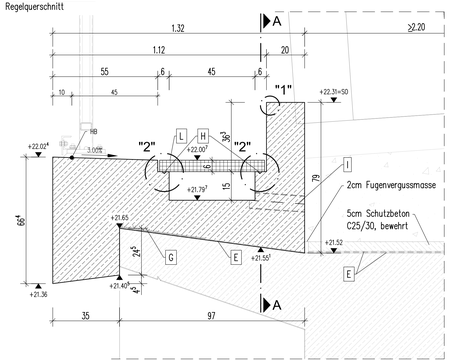
Schnitt B–B M 1:10

Raumfuge Schottergrenzungsbalken



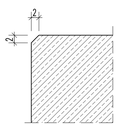
Schnitt C–C M 1:10

Regelquerschnitt



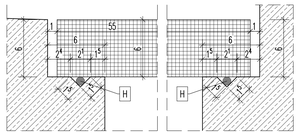
Detail "1" M 1:5

Regelausbildung Schalkanten



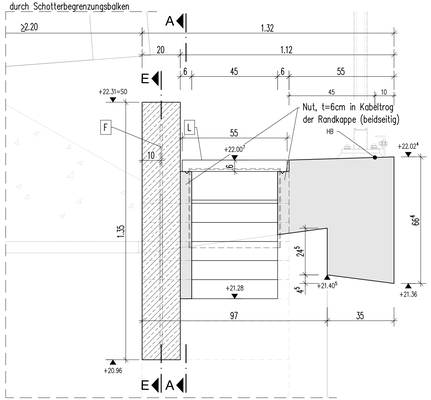
Detail "2" M 1:2

Auflagerpunkt Abdeckplatten



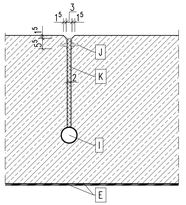
Schnitt D–D M 1:10

durch Schotterbegrenzungsbalken

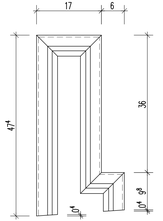


Schnitt E–E M 1:10

durch Schotterbegrenzungsbalken

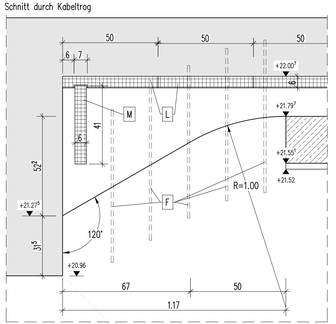


Abwicklung Pos. J M 1:10



Detail "3" M 1:10

Schnitt durch Kabeltrog



LEGENDE

———	Bestand
═══	Neubau

KOORDINATEN KAPPEN

Nr	R	H
KN-10.1	4521675.4441	5977739.9318
KN-10.2	4521674.8074	5977739.0704
KN-10.3	4521675.4244	5977738.5840
KN-10.4	4521675.3107	5977738.4195
KN-20.1	4521664.3382	5977747.8070
KN-20.2	4521663.7015	5977746.6856
KN-20.3	4521663.0845	5977741.1120
KN-20.4	4521662.9708	5977746.9475
KS-10.1	4521668.6007	5977730.0294
KS-10.2	4521669.2374	5977730.9508
KS-10.3	4521668.8544	5977730.5244
KS-10.4	4521669.9681	5977730.6889
KS-20.1	4521657.4948	5977737.7046
KS-20.2	4521658.1315	5977738.6260
KS-20.3	4521657.5145	5977739.0524
KS-20.4	4521657.6282	5977739.2169
P-BW	4521666.4694	5977738.8182

EINBAU–/ZUBEHÖRTEILLISTE

Pos.	Menge	Einheit	Bezeichnung	Werkstoff
E/F/G			siehe Plan–Nr. AP_IB_SP_km90–024_30	
H	4	Stck	Teerstrick, l=13.50m	
I	4	Stck	Rohr DN80, l=29cm, e=5.00m	PE–HD
J	4	Stck	Fugendschlussband mit 2 Sperrankern FAE 50, l=1.21m Fa. Sika	Elastomer
K	4	Stck	Fugeneinlage nach ZTV–ING, Baustoffklasse A nach DIN 4102, druckfest und feuchtigkeitsunempfindlich, Hartschaumplatte 25kg/m3, d=20mm, A=0.10m²	Hartschaum
L	54	Stck	Abdeckplatten aus Beton C30/37, XC4, XD1, XF1, WA, Bruchlast ≥10kN, 50 x 50x55x6cm, 4 x 50x55x6cm mit unterseitiger Nut	Stahlbeton
M	4	Stck	Abschlusselement 47x41x6cm aus Beton C30/37, XC4, XD1, XF1, WA, Bruchlast ≥10kN	Stahlbeton

AUSSTATTUNG MIT HÜHENBOLZEN (HB)

Material: nichtrostender Stahl, Werkstoff–Nr. 1.4571

- 10 Hühenbolzen (=Stehbolzen) für vertikalen Einbau als Messniet einbauen.

Alle Hühenbolzen sind vor möglichen Beschädigungen geschützt und zugänglich einzubauen.
Sie sind von Beschichtungen freizuhalten.

Die innere und äußere Erdung erfolgt nach Ril 997.02
siehe Plan–Nr. AP_IB_BW_km90–024_60

Die angegebenen Koordinaten beziehen sich auf den Endzustand.

Die DAfStb–Richtlinie "Vorbeugende Maßnahmen gegen schädigende Alkalireaktion im Beton" (Alkali–Richtlinie) ist anzuwenden.

Zusätzlich zur gültigen Alkali–Richtlinie DAfStb ist folgendes zu beachten:
1. Es sind grundsätzlich Gesteinskörnungen der Alkaliempfindlichkeitsklasse EI zu verwenden.
2. Für Zuschläge mit einem Kornduchmesser >4mm ist nur gebrochenes Felsgestein zu verwenden.
3. Die verwendeten Gesteinskörnungen sind grundsätzlich nach DIN EN 1367–1 hinsichtlich ihrer Frostbeständigkeit zu prüfen. Dabei ist der Masseverlust auf <0,4% zu begrenzen.
4. Es ist grundsätzlich die Anwendung von NA–Zementen vorzusehen.

Die Arbeitsfugen (AF) sind in Abhängigkeit des Bauablaufes vom AN selbstverantwortlich festzulegen. Die eingezeichneten Arbeitsfugen sind Vorschläge und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Nachbehandlung des Betons nach ZTV–ING und DAfStb Richtlinie zur Nachbehandlung von Beton

BAUSTOFFANGABEN

Bauteil	Beton Festigkeitsklasse	Expositions–, Feuchtigkeitsklasse	Entwicklung der Betonfestigkeit*	Baustahl	Betonstahl	Spannstahl
Kappen	C25/30 LP	XC4, XD3, XF4, WA	r≤0,30/0,50	——	B500B	——
Vorspannung:	längs / quer					

* Festigkeitsentwicklung des Betons nach DIN EN 1992–2/NA: r≤0,30 unter sommerlichen Temperaturen
r≤0,50 unter winterlichen Temperaturen

Bei der Begrenzung der Rissbreite für dieses Bauteil wurde ein Beton angenommen, dessen Betonzugfestigkeit $f_{ct,\,eff}$ nach 5 Tagen höchstens 50% der max. Zugfestigkeit f_{ctm} erreicht.
Dies ist bei der Festlegung des Betons und der Bauausführung zu berücksichtigen.

ZUGEHÖRIGE ZEICHNUNGEN (mit jeweils aktuellem Index)

AP_IB_BW_km92–024_10	Bauwerksplan – Draufsicht, Ansicht
AP_IB_BW_km92–024_11	Bauwerksplan – Schnitte
AP_IB_UP_km92–024_12	Übersichtsplan – Flucht– und Rettungswegplan
AP_IB_BG_km92–024_20	Baugruben– und Verbauplan – Draufsicht, Schnitte, Details
AP_IB_SP_km92–024_30	Schalplan Vollrahmen – Draufsicht
AP_IB_SP_km92–024_31	Schalplan Vollrahmen – Schnitte, Details
AP_IB_SP_km92–024_32	Schalplan Kappen – Draufsicht, Schnitte, Details
AP_IB_SP_km92–024_40	Bewehrungsplan Vollrahmen Teil 1/3
AP_IB_SP_km92–024_41	Bewehrungsplan Vollrahmen Teil 2/3
AP_IB_SP_km92–024_42	Bewehrungsplan Vollrahmen Teil 3/3
AP_IB_SP_km92–024_43	Bewehrungsplan Schrägflügel
AP_IB_SP_km92–024_44	Bewehrungsplan Kappen
AP_IB_SS_km92–024_50	Böschungstreppen, Böschungsgeländer – bahnlinks
AP_IB_EP_km92–024_60	Erdungsplan
AP_IB_GP_km92–024_70	Geländerplan – Draufsicht, Schnitte, Details

Einbau Beton gemäß ZTV–ING und DIN 1045–3

Alle sichtbaren Kanten sind mittels Dreikantleisten 2/2cm zu brechen (gem. M–RB–DE–01).

Richtzeichnungen gem. Ril 804.9030, Ril 804.9040, Ril 804.9060, Ril 836, RiZ–ING

SCHALUNG (Sichtbetonklasse SB 2 nach Merkblatt "Sichtbeton" des DBV)

horizontale Schalung, saugend
(Alle sichtbaren Betonflächen sind mit einem permanenten AGS–System zu beschichten.)

Sämtliche Maße sind vor Baubeginn örtlich und rechnerisch zu prüfen! Unstimmigkeiten sind dem Planverfasser unverzüglich mitzuteilen!

Die lichten Maße sind Sollmaße (= Mindestmaße). Bautoleranzen sind gesondert zu berücksichtigen.

Index	Änderungen bzw. Ergänzungen	Name:	Datum:
a	Anpassung Kappe wegen Einhaltung Lauffläche Flucht– und Rettungsweg	Mees	09/2025

Prüfvermerke

Die Übereinstimmung der Zeichnung mit der Ausführung bestätigt:

Freigabe zur ..... Prüfung: .....

für den Auftraggeber: .....
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Prüfingenieur: .....

für die DB: .....
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Interoperabilität geprüft (bevollmächtigte Stelle), Name

Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift — geprüft

Qualitätssicherung: .....

Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift — geprüft

Eisenbahn–Bundesamt

DB InfraGO
Freigabe der Ausführungsunterlagen mit Regelungen durch den BVB
Freigabe-Nr.: .....
Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

gleichgestellt mit Prüfexemplaren — geprüft/genehmigt — Genehmigung zur Bauausführung

Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift — Ort, Datum, Name in Druckbuchstaben, Unterschrift

Bauherr: DB InfraGO — DB InfraGO AG, Anlagen– und Instandhaltungsmanagement Netz Schwerin 1.IA–O–N–SWE, Wismarsche Str. 390, 19053 Schwerin — Ort, Datum, Unterschrift

Projektleitung: DB InfraGO — DB InfraGO AG, Infrastruktur Projekte Ost, Caroline–Michaelis–Straße 5–11, 10115 Berlin — Ort, Datum, Unterschrift

Planung: GRASSL BERATENDE INGENIEURE BAUWESEN — HERTZSTRASSE 20, 13189 BERLIN, Tel. +49 30 / 4 78 99 0–0, Fax +49 30 / 4 78 99 0–99, mail: berlin@grassl.eu — Berlin, 23.07.2025 ppa. ppa. Grewewig — Ort, Datum, Unterschrift

Auftragnehmer: .....
Ort, Datum, Unterschrift

Lageskizze (unmaßstäblich):

Projektnummer DB: T.016084336
BIM-Datenordnung:
Planzeichen:
Planart: AUSFÜHRUNG
Höhen- und Koordinatensystem: DB_REF mit DHHN92
Einheiten (Leitmodell): LM?:1; SW?: a = +1.00
Bauwerksnummer: 6|3|2|5|*|0|0|2|–|0|2|4|*| | | | |
BW-Kennziffer:
Barcodenummer:
Entwurfsgeschwindigkeit: 160km/h
Strecke: 6325
Streckenabschnitt: Neustrelitz – Warnemünde
Kilometer: 92.024

1:50 / 1:10 / 1:5, 1:2	Entwurf	07/2025	Mees
	Gezeichnet	07/2025	Mees
LPH 5	Freigegeben	07/2025	Grewenig
	Datum	Name	
	de		

Ersatzneubau EÜ Kronskamp km 92,024

Schalplan Kappen
Draufsicht, Schnitte, Details

AP_IB_SP_km92–024_32 — a

AP_km92–024_SP_Kappen-a.dwg — 1350x594 — 30.09.2025

Projekte\2025\BG\70_EÜ_Kronskamp\07_AS_IB_GRASSL\05_Zeichnungen\04_Ausführungsplan\AP_km90–024_SP_Kappen-a.dwg, AP_IB_SP_km90–024_30, 1:50, 30.09.2025 11:32:39